



# Deutsche Bank

Nordrhein-Westfalen



## Umfangreiche Sanierung der denkmalgeschützten Natursteinfassade

Die Zetcon Ingenieure GmbH wurde mit der Sanierung der denkmalgeschützten Natursteinfassade der Deutschen Bank in Essen beauftragt. Die Sandsteinfassade des spätklassizistischen Bankgebäudes in Essen wurde in der Vergangenheit ohne schlüssiges Gesamtkonzept teilsaniert.

Das 1908 erbaute zweigeschossige Bankgebäude in der Essener Innenstadt fällt mit seinem Eckturm direkt ins Auge. Im Zuge einer umfangreichen Sanierung wurde die Sandsteinfassade denkmalgerecht instandgesetzt. Diese Leistung aller Baubeteiligten wurde mit dem renommierten Bernhard Remmers Preis 2018 in der Kategorie „National“ ausgezeichnet.

Im Laufe der Jahre hatte man immer wieder nur Teilbereiche ausgebessert – ohne ein schlüssiges Gesamtkonzept und nachhaltige Wirkung. In den 80er Jahren wurde die Fassade dann mit einem Anstrich versehen. Diese 2.500m<sup>2</sup> Fassadenfläche wurde dann zerstörungsfrei gereinigt und denkmalgerecht wiederhergestellt. Beschädigungen wurden wieder instandgesetzt und eine neue offenporige Beschichtung aufgebracht. Der Anstrich wurde so gewählt, dass die zeitlichen Epochen weiterhin ablesbar bleiben.

### Auftraggeber

KALA Grundstücksgesellschaft mbH & Co.

### Standort

Essen, Deutschland

### Projektlaufzeit

2017–2018

### Technische Daten

2.500 m<sup>2</sup> Fassadenfläche

### ZETCON-Leistungen

LP 1-9

Entwurfskonzept

Kostenschätzung

Ausführungsplanung

Erstellung Leistungsverzeichnisse

Mitwirkung bei Angebotsbearbeitung

Mitwirkung bei Vergabegesprächen

Bauüberwachung

Qualitätssicherung

Kostenmanagement

Nachtragsmanagement